sg post süd regensburg kurier

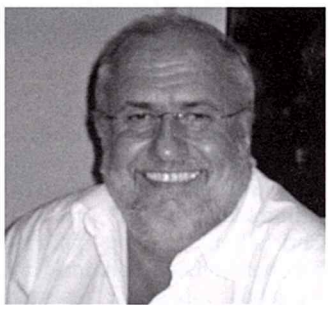
2/2007 April – Juli

Die SG Post/Süd wünscht einen schönen Urlaub

Die Vorstandschaft berichtet

Liebe Mitglieder,

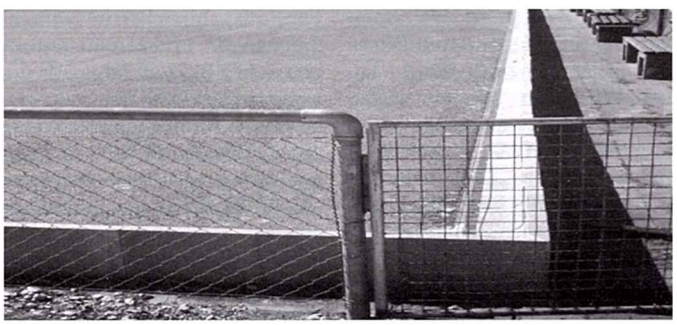
eine Art Abschluss eines Vereinsjahres stellt die Delegiertenversammlung dar. Wenn dann dazu noch keine Wahlen sind, ist es zwangsläufig (?), dass diese Veranstaltung von sehr wenigen Delegierten besucht wird.
Schade! Natürlich traf das auch für die letzte Versammlung zu.
Mit 51 von 84 Delegierten war die Versammlung dennoch beschlussfähig. Wie ordnungsgemäß veröffentlicht, gab es nur einen Antrag des Präsidiums auf Satzungsänderung. Man kann sich ja darüber streiten, ob es immer nötig ist, eine bestehende Satzung zu ändern, dennoch bin ich der Meinung, dass eine mitwachsende Satzung für einen florierenden Verein notwendig ist. Das sahen wohl die anwesenden Delegierten ebenso und so waren die beantragten Änderungen reine Formsache.
Seit der letzten Delegiertenversammlung vom Mai 2006 sind leider wieder Mitglieder von uns gegangen. Es sind dies **Becker Horst, Buchner Johann, Busl Adelheid, Daimer Gerhard, Geng Emilie, Lehni Gerhard, Mandl Hugo und Schwürzenbeck Ilse**, an die in einer Gedenkminute gedacht wurde.
Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist immer noch nicht ganz zufriedenstellend. So ist mit derzeit 1215 Mitgliedern leider wieder der Stand etwas zurückgegangen. 201 Weggängen stehen 112 Zugänge gegenüber. Erfreulich ist die Entwicklung bei den ganz Kleinen, die mit 65 Mitgliedern den größeren Anteil der Neuzugänge stellen. Sie sind bei Maria Ludwig, in der Abteilung Elementar Kinder zunächst sehr gut aufgehoben und werden durch geeignete Übungsleiter dem Sport näher gebracht.
Um das tägliche Geschäft ordentlich zu bewältigen, wurden seit



der letzten Delegiertenversammlung 7 Präsidiums- sowie 5 Vereinsausschusssitzungen durchgeführt. Die Mitarbeit des Vereinsausschusses lässt leider sehr zu wünschen übrig. Ein einziger Abteilungsleiter, nämlich Anton Arnold, Handball war es, der bei allen 5 Sitzungen anwesend war. Ihm folgen die Abteilungen Badminton, Seniorensport, Schützen und Tischtennis mit je 4 Teilnahmen. Es ist meiner Meinung nach schon ein sehr schlechter Stil, wenn man sich nur dann für den gesamten Verein interessiert und erscheint, wenn es um finanzielle Belange der eigenen Abteilung geht.
Sportlich ist nach wie vor Badminton das Aushängeschild!
Unser Nationalspieler Lukas Schmidt sorgte wieder für die größten Erfolge. Er schaffte heuer in seiner noch jungen Karriere 2x den Titel „Deutscher Meister" und den 3. Platz im Doppel bei den Europameisterschaften in Völklingen. Für den Erfolg der Badmintonabteilung ist ein Name „Florian Körber", der als Abteilungsleiter und selbst Spitzenspieler der Regionalliga die Geschicke der Abteilung lenkt, an oberster Stelle zu nennen. Vielen Dank dafür!
Besonders erfreulich ist die Entwicklung bei den Sportarten, Tischtennis und Handball. Beide Abteilungsleiter haben sich zur Aufgabe gemacht, wieder Kinder und Jugendliche ihren Sport nahe zu bringen. Wer dies schon einmal selbst gemacht hat, weiß wie viel Arbeit dahinter steckt. Vielen Dank, an die Verantwortlichen, haben sie doch richtig erkannt, dass Nachwuchs Leben bedeutet.
Die Mitgliederzahl steht auch in Zusammenhang mit „Attraktivität" des Vereins. Daher bieten wir seit Neuem Qi Gong und Thai Bo an, die dem allgemeinen Trend von Fitness gerecht werden sollen.
Da sich nun auch die Bundesregierung mit der Fitnesswelle beschäftigt, sind wir wohl auf dem richtigen Weg. Es bleibt nur zu hoffen, dass es bei der Bundesregierung nicht nur bei den Lippenbekenntnissen bleibt, sondern auch in den Vereinen, die die Hauptarbeit in Sachen Sport leisten, die nötige Unterstützung ankommt.
Auf der ehemaligen Stockschützenbahn entsteht wie angekündigt, derzeit eine Beachballanlage, auf der dann Volleyball, Handball sowie Badminton gespielt werden kann. Die Umrandung ist gesetzt, sodass nun mit den Befestigungen der einzelnen Netz- bzw. Torständern begonnen werden kann.

Die fleißigen Helfer Wagner Wilhelm, Walter Peter, Sixt Heiner, Graf Peter und Meister Günter.
Die Turnhalle wurde neu gestrichen und die Schäden des Hallenbodens wurden ausgebessert. Dafür mein Dank an Günter Meister (Bimp) und seine Helfer.
Vizepräsident Dr. Hans Brockard ist dabei, mit den betroffenen Abteilungen den Geräteraum in der Vereinshalle neu zu gestalten (neue Schränke usw.) Sicher sind wir alle nicht ganz zufrieden über den Zustand der Halle oder den sanitären Anlagen, wie den Duschen, WC etc. aber liebe Mitglieder, wie Sie vielleicht feststellten, haben Renovierungsarbeiten begonnen, sodass wir guter Hoffnung sind, dass auch alle von uns an den SSV Jahn gemeldeten Mängel beseitigt werden.
Lassen Sie mich kurz auf das Problem Vertrag SSV Jahn eingehen. Vor ca. 2 Wochen waren Vizepräsident Dr. Hans Brockard und ich, bei Bürgermeister Gerhard Weber, bei dem wir in einem recht guten Gespräch, über die Probleme, Vertrag und den damit verbundenen Verpflichtungen sprachen. Bürgermeister Gerhard Weber sagte uns zu, den SSV Jahn schriftlich auf den Misstand aufmerksam zu machen, was mittlerweile auch erfolgt ist.
Der Präsident des SSV Jahn 2000, Franz Nerb sicherte fest zu, die Renovierung demnächst durchführen zu lassen.
Finanziell steht unser Verein ganz gut da, sodass wir mit der Bildung von nötigen Rücklagen für unvorhergesehenes begonnen haben und alle zugesagten Etats an die Abteilungen auszahlen konnten.
Lassen Sie mich zum Schluss noch auf die letzterschienene Ausgabe des Post/Süd Kuriers eingehen. Meiner Meinung nach war diese Ausgabe eine sehr gelungene Zusammenstellung unseres Vereinslebens. Dafür möchte ich mich einmal recht herzlich bei unseren beiden Redakteuren, Alfred Hofmaier und Edwin Wifling, bedanken.
Sie sehen, unser Verein ist auf einem guten Weg und wenn die SG Post/Süd weiter durch einen konsequenten, sparsamen Kurs geführt wird, sind Sie liebe Mitglieder am Ende die Gewinner.

Euer Präsident.



Herzlich willkommen

Eintritte ab März 2007
Till Altmeppen, Simon Angermeier, Simone Baierl, Stefan Dietrich, Emily Dirscherl, Gabriele Fliegerbauer, Elfriede Gerl, Melissa Goldmann, David Haack, Emilia Hausmann, Christian Heil, Kristin Hopp, Nicolas Hörnlein, Johannes Huber, Kerstin Jacob, Ingrid Kötterl, Franz Leinzinger, Kurt Luef, Felix Markwardt, Irmentraud Menath, Nicolas Neschke, Andre Richter, Cornelius Ried, Sandra Schenkel, Marcel Schlegl, Lena Schmoll, Horst Schymura, Andre Somers, Angela Stark, Anja Tennemann, Pierre Touraud, Elena Urban, Kati Urban, Anna Xander, Michael Zeinz

Wir gratulieren herzlich

60 Jahre
Gisela Biersack
Gabriele Dietrich
Robert Grundl
Roswitha Lehner
Alfred Maier
Christa Renk
Brigitte van Loon-Behr

70 Jahre
Ida Fromm
Renate Leitl
Hilde Schelbert

75 Jahre
Gertrud Pichlmayer

80 Jahre und älter
Alfons Hellerbrand
Maria Seyfried
Paula Steinberger
Willi Bothe
Max Klee
Elfriede Gerl
Jakob Loipeldinger
Anna Hofbauer
Therese Leja
Elisabeth Wöhrl
Josef Reinwald

Wir trauern um unsere Mitglieder

Bernhard Richtmann
Siegfried Mader
Norbert Knott

Wir werden Ihren stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

Frohe Ferien und einen erholsamen Urlaub wünscht Euere SG Post/Süd

Almrausch-Stamm

Erstmals Maibaum bei Post/Süd aufgestellt

Trachtenverein Almrausch Stamm veranstaltet erfolgreichen Maitanz

Unter den kräftigen Anfeuerungsrufen von zahlreichen Zuschauern stellten die Burschen des Trachtenvereins Almrausch Stamm zum ersten Mal einen Maibaum auf dem Gelände der SG Post/Süd auf. Mit den fachkundigen Anleitungen eines Trachtlerkollegen aus Beratzhausen war es kein Problem, den ca. 12 m langen Baum mit einem letzten Hau-Ruck in die richtige Position zu bringen. Wochenlang vorher war der Maibaum von den Trachtlern traditionell blau-weiß gestrichen und mit grünen Kränzen und einer Krone geschmückt worden. Mit zünftiger Begleitung der Regensburger Wirtshausmusik wurde der Baum aus sicherem Versteck mit Muskelkraft auf den Parkplatz getragen, wo gerade rechtzeitig zum Spektakel ein kräftiger Regenschauer zu Ende ging. Anschließend erfolgte traditionsgemäß der Tanz um den Maibaum, wo die Burschen und Madeln des Trachtenvereins einen schneidigen Plattler vorführten.

Nach all der Müh luden die Trachtler die anwesenden Zuschauer, die zahlreich auch von den Abteilungen der SG Post/Süd sowie vom Stammtisch gekommen waren, zum gemeinsamen Maitanz in die Sporthalle ein. Schon bald wurde der Tanz von den Regensburger Wirtshausmusikanten mit der bayrischen Polonaise eröffnet, wo sich viele der Anwesenden mit den Trachtlern eifrig beteiligten. Manch einer der Sportler, die sonst nicht so tanzbegeistert sind, fand sich bald auf der Tanzfläche mit Bayrischen und Schottischen wieder. Meistens wurden die neuen Herausforderungen mit Bravour gemeistert. Auch unser Vereinswirt Fritz Ligl, Spender des Maibaums, hatte sich auf den bayrischen Abend hervorragend eingestellt und trug pfundige, rösch gebratene Schweinshaxen auf.

Alles in allem war der Maitanz eine gelungene Veranstaltung, die zeigt, dass Trachtler und Sportler gemeinsam tolle Feste feiern können. Der Trachtenverein Almrausch Stamm bedankt sich bei allen Besuchern des Sportvereins und des Stammtisches, die am Maitanz mitgewirkt haben. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder einen Maibaum aufstellen können, vielleicht 14 m lang, und dass noch mehr Abteilungen der SG Post/Süd mitwirken, um auch den geselligen Aspekt des Sportvereins zu fördern.
Noch ein Tipp: Am 3.11.07 veranstalten wir einen Hoagarten in der Halle anlässlich des 10-jährigen Bestehens der 3 falschen Töne mit zahlreichen mitwirkenden Musik- und Gesangsgruppen, wie z.B. Zwoaraloa aus der unteren Holledau, den Schwarzbuam aus Wolfsegg, der Stubenmusik des Almrausch Stamm, der Stubenmusik des Trachtenvereins Beratzhausen und natürlich den 3 falschen Tönen. Wir würden uns freuen wieder viele Sportkameraden der SG Post/Süd begrüßen zu können.

Badminton

Saisonabschluss der Mannschaften

Regionalliga-Mannschaft

Die Saison hat für die Regionalliga-Mannschaft mit einem 6. Platz (Punktgleich mit dem 5.) geendet. Zwar hat am Saisonende die Relegation gedroht, jedoch durch die ausbleibende Meldung für 2007 / 2008 der Mannschaft aus Waghäusel blieb diese der SG Post Süd erspart.
Leider konnte trotz des Nichtabstiegs der Wechsel unseres Trainers und wichtigen Mannschaftsspielers Thimm Spitzer zum BC Kirchheim nicht abgewendet werden. Es wird uns schwer fallen, diesen leistungsstarken und immer motivierten Sportler zu kompensieren.
Umso erfreulicher ist die Nachricht, dass unser Sportler des Jahres der SG Post Süd die Treue hält. Lukas Schmidt hat sogar den Lockrufen aus der 1. Bundesliga widerstanden und wird der SG Post Süd auch für die kommende Saison als Nummer 1 zu Diensten stehen. Lukas musste sich in der abgelaufenen Regionalliga-Saison im Einzel lediglich dem Schotten Anthony Gibson von Schorndorf geschlagen geben.

Bayernliga-Mannschaft

Am Wochenende des 12. / 13.5. fanden in Osterhofen die Badminton-Relegationsspiele der Bayernliga in Osterhofen statt. Nach einer verkorksten Saison musste auch die 2. Mannschaft der SG Post Süd nun an dieser Relegation teilnehmen. Insgesamt 5 Mannschaften kämpften in einem Gruppensystem um zwei Plätze in der Bayernliga-Süd.
Am Samstag war zuerst ein hoher Pflichtsieg gegen Plattling von Nöten um genügend gewonnene Spiele auf die Habenseite zu bekommen und dieser Aufgabe wurde die Mannschaft mit einem 7:1 Sieg gerecht. In der darauf folgenden Begegnung gegen den Favoriten um den Aufstieg, den SC Fürstenfeldbruck, verpasste man leider nur knapp ein Unentschieden und verlor mit 3:5.
Nachdem Fürstenfeldbruck bereits am Samstag alle drei Spiele (Plattling, Diedorf und Post / Süd Regensburg) für sich entscheiden konnte, standen sie so gut wie sicher in der Bayernliga. Die entscheidenden Spiele für die SG Post / Süd fanden nun am Sonntag statt.
Am Sonntagmorgen galt es, gegen den TSV Diedorf einen hohen Sieg zu erringen um für ein gutes Spielverhältnis zu sorgen. Mit einem 7:1 Sieg befand sich die SG / Post Süd in einer guten Ausgangslage für das nun alles entscheidende Spiel gegen die (noch) Bayernligamannschaft des TSV Mindelheim. Der SG / Post Süd würde ein Unentschieden für den Klassenerhalt reichen.
Was nun folgte war an Spannung kaum zu überbieten:
Nach den beiden Herren doppeln, die jeweils in den dritten Satz gingen, stand es 1:1; Die Post/Süd-Damen Laura Künzer und Verena Krug konnten das Damendoppel gegen Bracke / Sonnberger deutlich in zwei Sätzen gewinnen und somit war die SG Post / Süd mit 2:1 in Führung. Dann gingen unglücklicherweise das 1. und 3. Herreneinzel von Thomas Imlohn und Torsten Horsted sowie das Dameneinzel von Verena Krug jeweils im 3. Satz an Mindelheim, die somit den 4. Punkt für sich entscheiden konnten.
Sollte nun das Mixed auch noch verloren gehen, wäre der Abstieg besiegelt!
Den ersten Satz verloren Sebastian Büschel mit Partnerin Laura Künzer deutlich mit 8:21, gewannen wiederum den zweiten Satz mit 21:15. Der dritte Satz war ein Nervenkrieg, bei dem Künzer / Büschel gegen Pongratz / Bracke sogar 4 Matchbälle abwehren mussten bevor sie mit 24:22 in der Verlängerung glücklich den 3 Satz für die SG / Post Süd entscheiden konnten und somit den Klassenerhalt sicherten!
Endergebnis der Relegation: 1. SC Fürstenfeldbruck (Aufsteiger), 2. SG / Post Süd Regensburg (Klassenerhalt), 3. TSV Mindelheim (Absteiger) 4. / 5. TV Diedorf und TSV Plattling
Vielen Dank allen Beteiligten der Bayernliga-Relegation für einen tollen Einsatz und die guten Leistungen an diesem Wochenende. Sofern es Euch in der kommenden Saison gelingt diese Performance auch an den Spielwochenenden zu leisten, dann wird eine solche nervenaufreibende Relegationsteilnahme nicht mehr nötig sein!

Lukas und Peter gratulieren den beiden Dänen zu ihrem Sieg.

Bezirksoberliga

Die Bezirksoberliga-Mannschaft konnte die Saison wieder mal als erfolgreichstes Team mit einem 3. Tabellenplatz abschliessen! Leider wurde am letzten Spielwochende gegen Landshut und DJK Regensburg mangels Spielern gepatzt, sonst wäre sogar noch der 1. Tabellenplatz möglich gewesen! Die Mannschaft um Michael und Sandra Schweinfurter hat mit einer verlässlichen Leistung über die ganze Saison hinweg für dieses positive Endergebnis gesorgt. Einen besonderen Dank auch an Hubert Denk, der ein ums andere Mal in die Bresche springen musste und es insgesamt auf 14 Einsätze gebracht hat!

Einzelergebnisse

Lukas Schmidt belegt 3. Platz im Herrendoppel bei der Europameisterschaft der Jugend U19

Es ging um die Krone Europas. Vom 31. März bis zum 8. April fanden im saarländischen Völklingen die PSD Jugend-Europameisterschaften statt. Nach dem Abschluss der Mannschaftsmeisterschaft (bei der die Bundesrepublik Platz 5 belegte), startete am Mittwoch der Individual-Wettbewerb der Badminton Europe Confederation. Insgesamt 34 europäische Nationen hatten gemeldet.

Das Herrendoppel Lukas Schmidt und Peter Käsbauer (Rosenheim) schafften es mit einem 21:15 und 21:18 Sieg gegen die Schweden Peter Nordin und Johan Kasperi ins Halbfinale. Dort wartete ein richtig harter Brocken: die an Position Zwei gesetzten Mads Kolding und Mads Conrad. Lukas und Peter kämpften zwar unverdrossen, doch leichte Fehler und eine sichtbar zunehmende Müdigkeit verhinderten einen Favoritensturz. Schlussendlich ging das Spiel mit 21:15 und 21:11 an die Dänen und es blieb für das Herrendoppel bei einer Bronzemedallie für Deutschland (und die SG Post Süd Regensburg)!
Im Herreneinzel war für Lukas nach zwei Siegen gegen die Spieler Greco (ITA) und Gundakci (TUR) im Achtelfinale gegen den Portugiesen Pedro Martins leider Schluss.

Dieter Frick – Deutscher Meister im Badminton Herrendoppel mit Partner Rolf Rüsseler

Bei den diesjährigen 20.ten Deutschen Badminton Altersklassenmeisterschaften konnten sich Dieter Frick von der SG Post Süd Regensburg und Rolf Rüsseler vom SG Siemens Erlangen die Deutsche Meisterschaft im Herrendoppel der Altersklasse O50 erkämpfen. Außerdem erreichte Dieter Frick im Herreneinzel den 3. Platz und damit seine 2. Medaille.
In der Einzeldisziplin konnte sich Dieter Frick auf mit Siegen über Jürgen Klostermann und Dieter Faig ins Halbfinale spielen. Dort traf er auf den mehrfachen Deutschen Meister Karlheinz Fix vom BV Maintal. Dieter Frick konnte lange Zeit das Spiel offen gestalten, musste sich aber doch der Technik des Gegners knapp geschlagen geben, konnte aber dennoch mit dem erreichten 3. Platz mehr als zufrieden sein.
Am Samstag waren dann die Doppeldisziplinen an der Reihe. Die ersten beiden Spiele konnten jeweils nach anfänglichen Schwierigkeiten dennoch klar gewonnen, und damit der Einzug ins Halbfinale erreicht werden. Hier

Der lachende Sieger – Dieter Frick

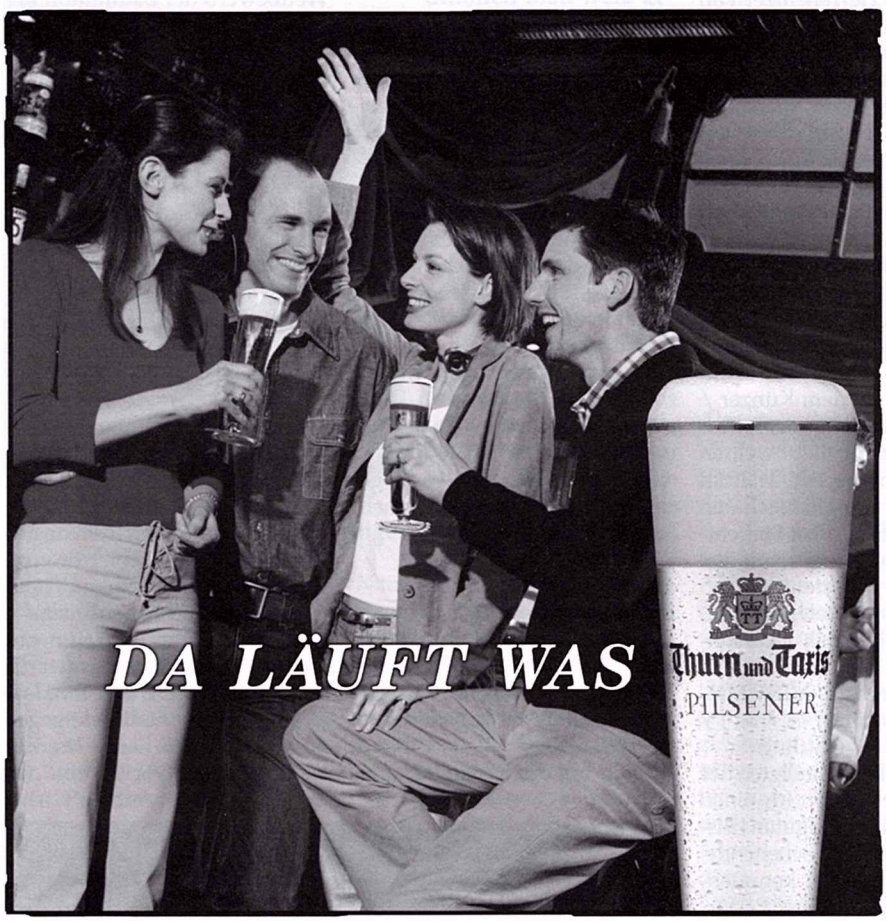
warteten die Titelverteidiger und Tunierfavoriten P. Wolters und U. Handschuhmacher. Der erste Satz ging mit 11:21 recht klar an die Gegner, aber Frick/Rüsseler zeigten danach Ihre ganze Stärke und Willenskraft und konnten den 2.Satz mit 21:14 und den 3.Satz mit 21:16 für sich entscheiden. Im Endspiel warteten dann das eingespielte Vereinsdoppel vom SG Kelkheim, Hans Dieter Nieth und der gebürtige Indonesier Hadijanto Budiono, die letztjährigen Vizemeister.
Der 1.Satz ging mit 18:21 Punkten verloren. Im 2.Satz kam aber wieder der ganze Kampfeswille von Frick/Rüsseler zu tragen und mit ihrem aggressiven Spiel wurde der 2.Satz mit 21:15 gewonnen. Im Entscheidungssatz konnten dann Dieter Frick und Rolf Rüsseler von Anfang an in Führung gehen, spielten sich in der Schlussphase in einen wahren Rausch und ließen Budiono/Nieth mit 21:11 keine Chance mehr. Damit war der Deutsch Meistertitel unter großem Jubel erreicht!

Ausblick

Die Weichen für 2007 / 2008 müssen gestellt werden und jeder muss dafür mit anpacken!

Zuerst einmal freut es mich sehr, dass Lukas Schmidt weiterhin der SG Post Süd die Treue hält und auch für die kommende Saison in der Regionalliga-Mannschaft spielen wird. Jetzt gilt es aber noch einen passenden Ersatz für Thimm Spitzer zu finden, damit nächste Saison nicht gegen den Abstieg gespielt werden muss.
Die Bayernliga-Mannschaft muss es nun schaffen die Leistung der Relegationsspiele auch während der Saison abzurufen um nächste Saison einen Platz im Mittelfeld zu erreichen. Besonderes Augenmerk ist hier auf Fabian Steiger und Bastian Büschel zu legen, die sich neben Bernd Schwarz als weitere Leistungsträger etablieren könnten.
Die Bezirksoberligamannschaft wird sicher wieder ohne Probleme einen vorderen Tabellenplatz erreichen. Ein Meistertitel stünde dem Team gut zu Gesicht!
Vorallem für die Jugendarbeit ist Bernd Schwarz in der Zukunft gefordert einiges an Basisarbeit zu leisten. Er braucht dabei die tatkräftige Unterstützung aller Abteilungsmitglieder um hier wieder neue Talente hervorzubringen die später auch am Senioren-Mannschaftswettbewerb teilnehmen können. Mit Johanna Reinhardt und Simone Eich sind hier schon zwei gute Grundsteine gelegt, die bereits heute in der Jugend Erfolge auf bayrischer Ebene vermelden können.
Ich wünsche Euch allen ein paar erholsame Wochen, viel Elan für die anstehende Saisonvorbereitung und die Turniersaison!

Euer
Florian Körber
Abteilungsleiter



Qi Gong – Kurs

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Post/Süd Kuriers berichtet wurde, besteht seit Januar in unserem Verein die Möglichkeit an einem Qi Gong – Kurs teilzunehmen. Frau Ingrid Kötterl leitet weiterhin, die Kurse mit viel Erfolg Engagement.

Die SG Post/Süd hat Qi Gong als festen Bestandteil in sein Sportprogramm aufgenommen, und wären erfreut, wenn auch in Zukunft sich viele Interessenten bei uns melden würden.

Die Termine für die nächsten Kurseinheiten sind weiterhin der Dienstag (19:00 – 20:00 Uhr) bzw. Donnerstag (18:20 - 19:20 Uhr).

Nähere Auskunft erteilen wir gerne in der Geschäftsstelle.

SG Post/Süd, Lydia Aumeier,
Geschäftsstelle, 0941 920520

Elementar + Kinder

Die kleinen Leichtathleten beim Ostwind-Mini-Marathon

Das Marathon-Wochenende setzte sich schon am Samstag mit sommerlichem Wetter in Szene. Ein Grund für die gemeldeten Kinder, den Termin beim Ostwind-Mini-Marathon nicht platzen zu lassen. Über 1000 Kinder waren am Start und kämpften in 6 Läufen um Ehre und Plätze. Während bei den Läufen 5 und 6 mit jeweils 1 Kilometer keine Zeitmessung stattfand, musste bei den längeren Läufen schon mit der Uhr gekämpft werden.

Die kleinen Leichtathleten der SG Post-Süd waren größtenteils bei der „Kurzstrecke" unterwegs. Gut vorbereitet durch ein wöchentliches Lauftraining mit der Betreuerin Maria Ludwig und motiviert durch den Beistand der Eltern legten sie sich ins Zeug und sorgten für so manche Überraschung. Da in dieser Altersgruppe noch keine Wertung durchgeführt wird, ging es nur darum, die Strecke zu schaffen und ins Ziel zu kommen.

Und das schafften Sie alle:
Paula Augustin, Anna Frohmann, Marie Horlacher, Friederike Luft, Pauline Pielmeier, Julia Radewaldt, Astrid Schönhütl, Lina Seubert, Patricia Weiss, Lena Wiegrebe, Dennis Becker, Linus Blume, Vincent Doll, Anton Henning, Emil Münz, Florian Pawlitschko, Mark Schönhütl und David Wiegrebe.
Die Jahrgänge 96 und 97 mussten schon einen Zehntel-Marathon, nämlich 2,1 km laufen. Auch das haben alle unsere Starter mit Bravour beherrscht:
Sarah Holst, Svenja Molthan, Michaela Zoth, Severin Horlacher und Lukas Luft.
Im Ziel wurden alle belohnt mit der Freude über den eigenen Sieg, dem Glück-wunsch der Eltern, einer Erfrischung und den obligatorischen Melonenstücken.
Als besondere Siegergaben winkten noch das Ostwind-T-Shirt, eine Urkunde sowie eine Sieger-Medaille.

Lauftag der Deutschen BKK Regensburg

Die Deutsche BKK, die Betriebskrankenkasse der Deutschen Post AG und der Deutschen Telekom AG führt am Sonntag, den 16. September 2007 einen Lauftag durch. Es ist die 2. Aktion dieser Art und findet deutschlandweit statt.
In Regensburg wird diese Veranstaltung zusammen mit der SG Post-Süd organisiert. Es sollen vor allen Dingen interessierte Nordic-Walker und Gesundheitssportler angesprochen werden. Aber auch Kinder und Jugendliche können sich beteiligen.
Start und Ziel ist das Verwaltungsgebäude der Deutschen BKK in der Hoppestraße 5. Ein Rundkurs führt ca. sechs Kilometer durch die Regensburger Parkanlagen (Dörnbergpark – Fürst-Anselm-Allee – Prebrunnallee – Stadtpark und zurück). Erfahrene Trainer werden vor und nach dem Lauf Dehnübungen machen und bei Bedarf eine Einführung in die Technik des Nordic-Walking geben.

Alle aktiven TeilnehmerInnen erhalten ein kleines nützliches Präsent von der Deutschen BKK und haben die Chance, einen der vielen Gewinne zu ergattern.
Aber nicht nur das sollte ein Grund sein, diesen Termin wahrzunehmen. Mitmachen kann nämlich jeder. Auch wer nicht durchtrainiert ist, kann teilnehmen. Es geht nicht um die Schnelligkeit, sondern um den optimalen Bewegungsablauf, der den Körper in Schwung bringt. Mit 3,-- € sind Sie dabei, Kinder bis 14 Jahren zahlen 2 € Startgeld. Nordic-Stöcke können ausgeliehen werden.

Nähere Informationen gibt es ab Mitte August 2007 im Internet unter www.deutschebkk.de , in der Geschäftsstelle der SG Post-Süd oder bei der Walking-Gruppe des Vereins.

Eine Kooperation mit einer großen Krankenkasse unterstreicht nicht nur den Gesundheitsaspekt unseres Vereins. Sie bietet auch die Möglichkeit einer gezielten Förderung und Unterstützung. Ein gemeinsames Event kann der Beginn einer konstruktiven Zusammenarbeit sein. Natürlich sollten sich möglichst viele Vereinsmitglieder anmelden und mitmachen, um für eine positive Wirkung zu sorgen.

Wer sich noch vorbereiten möchte, kann dies jeden Dienstag und Donnerstag ab 18.00 Uhr bei der Walking- bzw. Nordic-Walking-Gruppe. Treffpunkt jeweils am Parkplatz, Kaulbachweg 31.

Maria Ludwig

Eine Aktion des Jugendrates

Kinderfreizeit im Schwalbennest

Die Jugendfreizeiteinrichtung Schwalbennest ist für unsere Kinder und Jugendliche am Freitag, den 06. Juli 2007 gebucht.
Beginn: 15.00 Uhr – Ende ca. 20.00 Uhr.

Das „Schwalbennest" ist eine Jugendfreizeiteinrichtung der Stadt Regensburg. Es liegt an der Straße zwischen Prüfening und Matting auf der linken Seite ungefähr auf Höhe der Ausflugsgaststätte „Schwalbennest".

Die Attraktion der Anlage sind zwei Swimmingpools. Also Badesachen nicht vergessen. Ansonsten sind Spiele, Abenteuer und Spaß angesagt. Für Essen ist gesorgt. Trinken bitte selber mitbringen.

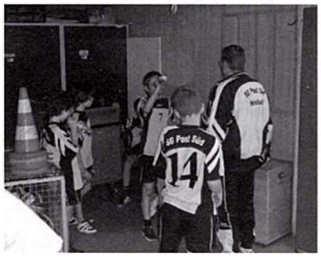
Mitmachen können alle Kinder im Verein von 4 bis 12 Jahren.

Spenden in Form von Kuchen, Getränken, Ideen und vor allem tatkräftige Mithilfe werden dankend angenommen.

Nähere Informationen und Anmeldung
bei der Geschäftsstelle:
Tel. 920520
oder direkt bei den Sportgruppen

Handball

Vorbereitungen auf die neue Saison 2007/2008



Bilder vom Turnier in der RT - Halle

Nach Abschluss der Saison 2006/7 sind die Blicke nun auf die neue Saison 2007/8 gerichtet. Viele Spielerinnen und Spieler kommen altersbedingt in die nächst höhere Spielklasse. Dadurch werden neue Mannschaften geformt. Das Zusammenspiel der neu geformten Mannschaften sowie Verbesserung der Spielleistung stehen jetzt an erster Stelle des Trainingsprogramms.

In der Jugendversammlung vom 10.05.2007 wurden Anna Fries als Jugendsprecherin, und Christiane Arnold als Stellvertreterin der Handballabteilung gewählt.
Die neu gewählte Jugendsprecherin und Mitbetreuerin der Minis (F-Jugend) Anna Fries beschreibt den Trainingsablauf wie folgt:

Ein lauter Pfiff gellt durch die Sporthalle. Kurt Blaß, Handball-Trainer bei der SG Post/Süd, hat seine Pfeife an den Mund gelegt, um sich im Trubel der vielen sechs bis achtjährigen Kinder Aufmerksamkeit zu verschaffen. Marie-Claire Nickel (ebenfalls Mitbetreuerin der Minis) und Anna Fries, sind bei den Kindern beliebt.

Gerne folgen die Kinder den Anweisungen des Trainers. Die beiden Mitbetreuerinnen machten, wenn notwendig, die Übungen vor und überwachen die Ausführungen durch die Kinder. Wenn notwendig, werden entsprechende Hilfestellungen gegeben bzw. Korrekturen in der Übungsausführung gemacht.

Wie jeden Donnerstag beginnt das Training mit einem kleinen Aufwärmspiel.

Danach werden Torwürfe geübt. Dabei wird gleichzeitig der Torwart trainiert.

Natürlich freut sich jeder riesig, wenn er einen Ball im Tor plaziert.

Anschließend werden Ballübungen allein und mit dem Spielpartner ausgeführt.

Sehr gerne angenommene Trinkpausen geben den Spielern Gelegenheit, sich etwas zu erholen.
Am Schluss der Trainingszeit werden zwei Mannschaften gebildet und ein richtiges Handballspiel gemacht. Als Abschluss der Trainingszeit wird durch 7m-Würfe der Beste ermittelt. Viele Kinder würden gerne weiter machen, aber die Halle muss für die nächste Gruppe frei gemacht werden.

Mit Spannung wird dann darauf gewartet, welche Süßigkeiten es diesmal als Belohnung gibt. Sofern notwendig, werden Handzettel mit Informationen den Kindern mit nach Hause mitgegeben.

Am 10.05.2007 war die Turnhalle von der Stadt wegen Schulprüfungen gesperrt.

Die Minis sowie die beiden Mitbetreuerinnen wurden deshalb vom Trainer Kurt Blaß ins TRAMPOLINE eingeladen. Die Abwechslung zum normalen Training nahmen die Kinder mit Begeisterung auf. Der Aufenthalt im TRAMPOLINE war ein voller Erfolg.

Soweit der Bericht von Anna Fries.

Am Samstag, 12.05.2007 veranstaltete die SG Post/Süd in der RT-Halle ein Freundschafts-Handballturnier für die E-Jugend, D-Jugend und C-Jugend. Da es kein offizielles Turnier war, konnten auch die Mädchen bei den Mannschaften mitspielen.

Zum Turnier kamen Mannschaften von der HG Jahn/Nord, ATSV Kelheim, SSG Metten und SG Schierling/Langquaid.

Die Mannschaften der SG Post/Süd zeigten ihre hohe Spielstärke in überlegenen, schönen Spielen. Alle Mannschaften der SG Post/Süd haben ihre Spiele gewonnen.

Vor den Sommerferien sind noch die Teilnahmen der Minis, der E und C Jugend im Takeshi-Turnier am 23./24. 06 2007 in Schierling sowie der alten D-Jugend im HERZOMANIA-Turnier in Herzogenaurach am 20./21. 07.2007 vorgesehen.

In beiden Fällen wird in selbst mitgenommenen Zelten übernachtet.

Um in der nächsten Saison möglichst viele Mannschaften ohne Probleme am Spielbetrieb teilnehmen zu lassen, werden noch dringend Kinder und Jugendliche, die am Handballsport interessiert sind, in jeder Altersgruppe gesucht.

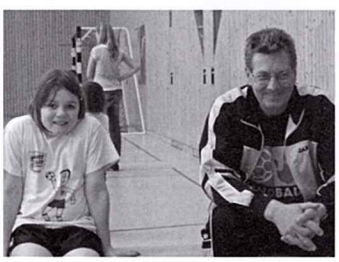
Interessenten meldet euch bitte bei der Geschäftsstelle der SG Post/Süd oder beim Abteilungsleiter Anton Arnold (Tel. Nr. 0170-5639594).

Ihr könnt aber auch gleich zum Training kommen.

Wir trainieren (fast) immer donnerstags zwischen 15.00 Uhr und 19.30 Uhr in der Dreifachhalle Königswiesen (Kreuzung Erzbischof-Buchberger-Allee und Klenzestrasse).

Noch ein Hinweis: Wir werden auch bald Beachhandball anbieten können.

Anton Arnold



Bilder vom diesjährigen Mini-Turnier in Hemau

Schach

Gemischter Saisonverlauf 2006/07 im Schach

Unsere Mannschaft erreichte in der abgelaufenen Saison mit 5:13 Punkten lediglich den 8. Tabellenplatz in der 1. Kreisliga Süd. Wir mussten eine Reihe von Spielen mit knappen Ergebnissen verloren geben. Mit einer breiteren Personaldecke wäre viel mehr drin gewesen. Aber ein Ausfall von ein oder zwei Spielern können wir derzeit nicht kompensieren. Die Einzelergebnisse unserer Besten können sich durchaus sehen lassen.

So gelangen Tobias Schöberl mit 7 Punkten aus 9 Spielen (DWZ 1850) und Manfred Schmid mit 6,5 Punkten aus ebenfalls 9 Spielen (DWZ 1772) sehr gute Ergebnisse. Sie landeten auch in der Tabelle der „TOP-Scorer" der Liga auf dem dritten bzw. sechsten Platz.

Die Vereinsmeisterschaft gewann in Abwesenheit von Christian Geiger und Tobias Schöberl erwartungsgemäß Philipp Eggeling vor Manfred Schmid. Es folgten Alfred Stegmeier und Alois Schollerer auf Platz 3 und 4.

Erfreulich ist, dass seit Herbst 2005 der Trainingsbetrieb mit Jugendlichen wieder aufgenommen werden konnte. Der Freitagnachmittag ist zwischen 15.00 und 16.30 Uhr regelmäßig gut besucht. Unter der Leitung von Tobias Schöberl soll bald der dringend benötigte Nachwuchs zur spielerischen Stärke heranreifen. Kinder von Vereinsmitgliedern sind selbstverständlich herzlich willkommen.

Vielleicht interessiert sich auch der eine oder andere Schachbegeisterte aus dem Seniorenbereich für unseren Trainingsabend am Dienstag ab 19.00 Uhr.

Manfred Schmid

Schießen

Ostern 2007 – Jahreshauptversammlung und Preisschießen und Osterfeier

Nachdem in diesem Jahr keine Neuwahlen angestanden haben, beschränkte sich die Jahreshauptversammlung auf die Berichte zum Sportgeschehen und zur Kassenführung. Schützenmeister Günter Leja erläuterte die Sportberichte, Kassier Alfred Koppenwallner gab seinen Kassenbericht für das vergangene Kalenderjahr ab. Die Kassenführung wurde daraufhin einstimmig entlastet.

Im diesjährigen Osterpreisschießen siegte in Luftgewehr Katrin Neumeier mit einem 57,3 Teiler vor Alfred Koppenwallner (69,4 T) und Beate Neumann (75,0 T). In Luftpistole holte sich Hans Rester den ersten Preis mit einem 208,3 Teiler vor Armin Weidinger (298,5 T) und Günter Leja (304,1 T).

Der erste Preis für das Jubiläumsschießen „35 Jahre Training am Donnerstag" ging ebenfalls an Hans Rester (25,2 T) vor Armin Weidinger (47,8 T) und Alfred Koppenwallner (59,3 T). Luftpistolen- und Luftgewehrergebnisse wurden gemeinsam gewertet, wobei bei Luftpistole das Ergebnis rechnerisch durch 3 geteilt wird.

Nach dem offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung schloß sich der gemütliche Part der Osterfeier an. Marco Djurič verteilte zusammen mit seiner Frau großzügig Selbstgeräuchertes und eigene pikante Wurstspezialitäten aus seiner kroatischen Heimat. Wir ließen es uns gut schmecken und bedankten uns bei unserem Sponsor.

Günter Leja bedankt sich bei Marco Djuric für die gespendete Osterbrotzeit

Schießstand jetzt auch für Unterhebel-Repetierer

Der Schießstand der Schützenabteilung ist um eine Attraktion reicher: eine Zieleinrichtung für Unterhebelrepetiergewehr, auch bekannt unter Lever-Action-Gewehr, zu deren bekanntesten Vertretern die sogenannte „Winchester" zählt. Das Funktionsprinzip dieses Gewehrs geht auf die Entwicklung des amerikanischen Konstrukteurs B. Tyler Henry zurück, der es sich im Jahre 1860 patentieren ließ. Die schlanke Silhouette dieser Gewehre ist uns aus vielen Western-Filmen bekannt. Karl May stattete mit dem „Henry-Stutzen" seinen Helden Old Shatterhand aus.

Unter dem Lauf befindet sich ein Röhrenmagazin, in das je nach Kaliber bis zu 15 Patronen eingelegt werden können. Hinter dem Abzug befindet sich der Repetierhebel, den der Schütze nach dem

Mehr Service und Leistung – vergleichen Sie!

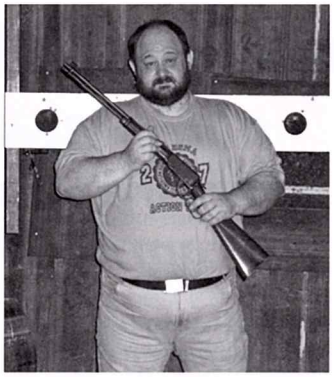
- **zukunftsweisendes Energiesparkonzept**
  55% Nebenkosten-Ersparnis durch effiziente Energieerzeugung (Strom, Heiz-, Brauchwasser), eigene Blockheizkraftwerke/ Kraftwärmekopplung
- **kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung,** optimale Energieausnutzung, separat in jeder Wohnung installiert, d.h. gesundes Raumklima durch Zuluftfilter, keine Pollen, Feinstaub, Schimmel
- **dauerhafte Tarifvorteile** bei Strom, TV, Tel., Internet
- **Ausstattung** mit hochwertigen Dt. Herstellern, Echtholzparkett, Grohe, V&B, Pluggit, **beste Qualität**
- **parkähnlich gestaltete Außenanlagen** mit großzügigen Gebäude abständen und Wasserflächen, Spazierwege, Brücken, großer Erholungs- und Freizeitwert
- **KfW-Sonderdarlehen,** Energiesparhaus 60, EUR 50.000 - 3,05% nom. 10 J., 3,70% nom. 20 J.
- **individuelle Grundrissplanung** und **Bemusterung**
- **Vermietungsservice** durch BTT, dauerhaft und kostenfrei, **70% Eigenbezieher**, kleine Eigentümergemeinschaften, seriöse Hausverwaltung mit über 30-jähriger Erfahrung

2 Zi.-Wohnung, Balkon zum Wasser	43,8 qm	EUR 115.900,-
2 Zi.-Wohnung, großer Südbalkon	53,5 qm	EUR 159.900,-
2 Zi.-Wohnung, Dachterrasse, Blick zum See	60,5 qm	EUR 139.900,-
3 Zi.-Wohnung, großer Westbalkon	74,5 qm	EUR 199.900,-
4 Zi.-Wohnung, großer Westbalkon	94,6 qm	EUR 239.900,-
Penthouse im Turm, 6. OG, Wintergarten	139,0 qm	EUR 423.900,-
Tiefgaragen-Stellplatz		EUR 9.900,-

BTT **BAUTEAM TRETZEL GmbH - Telefon (09 41) 30 70 30**
Franz-von-Taxis-Ring 30 - 32, Regensburg, www. bauteam-tretzel.de

Schuß vorne drückt um die leere Patronenhülse auszuwerfen, den Verschluß zu spannen und eine neue Patrone nachzuladen.

Unser neues Mitglied Christian Härtl , erfahren im Umgang mit Metall, hatte sich vorgenommen, unseren Schießstand mit einer Klappscheiben-Zielanlage für Unterhebelrepetierer C, d.h. für Gewehre im Kaliber .22 auszustatten. Während seiner Freizeit schweißte er in seiner Werkstatt die Konstruktion zusammen. Der Schütze schießt



Christian Härtl vor seiner selbst gebauten Anlage.

dabei innerhalb von 10 Sekunden auf fünf Zielscheiben von 8,5 cm Durchmesser. Wird eine Scheibe getroffen, klappt diese nach hinten weg. Am 14. Mai war Christians Werk fertig und die Anlage wurde von ihm das erste Mal erfolgreich getestet. Nun baut er noch eine zweite identische Zielanlage. Bald können dann in dieser neuen Disziplin auch Wettkämpfe ausgetragen werden. Die Schützenabteilung dankt Christian Härtl ganz herzlich für seine Arbeit und ist stolz auf seine Leistung.

Mit dem Lever-Action-System wird die Waffe gleichzeitig gespannt und geladen.

Schützen „adabei" beim Maifest

Gleich steht der Baum

Fritz Ligl, Vereinswirt des Jahn, und der Trachtenverein Almrausch-Stamm hatten zum Maibaumaufstellen mit Maitanz am 4. Mai geladen. Die Schützen erschienen mit 13 Mitgliedern als stärkste Fraktion der SG Post/Süd und wurden besonders begrüßt. Leider war die Beteiligung von anderen Abteilungen unseres Vereins sehr gering. Dennoch war der Saal voll und bei zünftiger Musi und Tanz hielten die meisten bis 2 Uhr morgens aus.

Die Schützen

hm Druck
Peter Marquardt e.K.
Prinzenweg 11a
93047 Regensburg
Tel. 0941/59512-0
Fax 0941/59512-22
e-mail:
marquardt.buero@hm-druck.net
Internet: hm-druck.net

WIR BERATEN UND BETREUEN SIE
VON DER IDEE BIS
ZUM FERTIGEN PRODUKT

DRUCK

Ski- und Snowboard

Grillfest am Mittwoch, den 11. Juli 2007

Zum Trainingsausklang vor den großen Sommerferien möchten wir mit euch wieder ein kleines Sommerfest veranstalten. Grillfleisch, Würstchen, Salate bitte wieder nach eigenem Belieben mitbringen. Die Getränke werden wie immer von uns gestellt. Das Fest beginnt um 18.00 Uhr gegenüber des neuen Beachvolleyballplatzes. Da uns das Holzhaus der Stockschützen zur Verfügung steht, werden wir das Grillen auch bei schlechten Wetter nicht verschieben. Wir freuen uns über euer zahlreiches Erscheinen!

Ferien-Adventure für die ganze Familie

Am 25. August oder 1. September 2007 planen wir eine Art Fahrrad-Rally just for fun. Ich möchte heute noch nicht mehr dazu verraten. Die Ausschreibung wird dann per Aushang bzw. beim Grillfest bekanntgegeben.

Kurzer Bericht von der Jahreshauptversammlung am 16. März 2007

Wegen Schneemangel mußten in der letzten Wintersaison alle Skifahrten sowie die Ski- und Snowboardkurse abgesagt werden. Lediglich das Jugendlager auf der Schatzbergalm konnte stattfinden (siehe ausführlichen Bericht von Mathias Ludwig im letzten Kurier). Diese Ausfälle und die geringe Teilnehmerzahl in der Wildschönau hinterliesen in unserer Kasse ein tiefes Loch. Trotzdem ist die Vorstände der Ski- und Snowboardabteilung zuversichtlich und arbeitet an einem neuen Konzept für die kommende Saison, um diese Lücken wieder zu schließen.
Durch den unerwarteten Rücktritt von den Vorstandsmitgliedern Kraus Karl-Heinz und Meier Christine wurde ausserperiodlich ein neuer Kassier gewählt. Das Amt des Reiseleiters entfällt vorerst. Wir bedanken uns nochmals bei Christine und Karl-Heinz für die langjährige Mitarbeit im Verein und wünschen euch weiterhin alles Gute. Florian Weinbeck übernahm nach Stimmenmehrheit die Geschäfte des Kassiers. Wir wünschen auch dir ein goldenes Händchen und herzlich Willkommen im Team.

Tischtennis

Rückschau auf die Saison 2006/07

Die 1. Herren-Mannschaft war in der Saison 2005/06 in die 3. Bezirksliga aufgestiegen und man durfte gespannt sein, wie sich die Mannen um Jürgen Scholze in der höheren Spielklasse schlagen würden.
Die neue Saison ließ sich gut an, denn die ersten beiden Punktspiele wurden gewonnen und man fand sich in der Spitzenposition der Tabelle wieder. Allen Sportkameraden war aber klar, dass es so nicht weitergehen würde, denn die Konkurrenz war sehr stark. So kam es dann, dass 11 Punktspiele gewonnen wurden, 7 Spiele gingen verloren und 2 Spiele wurden unentschieden gestaltet. Mit 24:16 Punkten stand am Schluss der 4. Tabellenplatz zu Buche. Die meisten Punkte holten Jörg Kreuzer(20:18), Dima Zucks(24:6) und Andreas Hilpert(23:4). Aber auch die übrigen Sportkameraden kämpften bravourös und hatten ihren Anteil an der hervorragenden Platzierung, zu der wir ganz herzlich gratulieren.

Die 2. Herren-Mannschaft startete ebenfalls in der nächsthöheren Liga (2.Kreisliga) und hatte anfänglich durch den Ausfall von 3 Stammspielern große Probleme. Es fehlten Andreas Bäuml (Lehrgang), Christoph Bäuml (Studium) und Michael Baade (OP). Mit Hilfe der Rückkehrer ging es dann ständig bergauf. Dank der hervorragenden Bilanz des Einsers Alfred Hackl (26:2) konnte so manches Spiel gewonnen werden. Aber Auch Norbert Grünbeck (17:9) und Boris Aronov (18:10) punkteten fleißig mit. Zum Schluss belegte die Mannschaft mit19:17 Punkten einen respektablen 5.Rang in der 2.Kreisliga. Der gesamten Mannschaft um Robert Weck ein großes Lob für ihr kämpferisches Engagement und den erfolgreichen Endspurt.

Die 1. Herren-Mannschaft
Von links: Jörg Kreuzer, Karl Bachmayer, Dima Zucks, Christoph Bäuml, Andreas Hilpert und Jürgen Scholze. Nicht im Bild: Jochen Scholze.

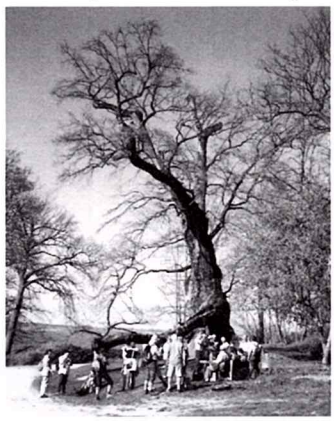
Die 2. Herren-Mannschaft
von links: Michael Baade, Christoph Bäuml, Andreas Bäuml, Robert Weck, Karl-Heinz Hönniger und Boris Aronov. Nicht im Bild: Alfred Hackl.

Wandern

Wanderung um Hohengebraching
Am Samstag, den 10. März 2007
Am Morgen regnete es noch leicht. Doch als wir, etwa 20 Wanderer, nach der Anfahrt mit dem Bus gegen 11.00 h in Bad Abbach an der Haltestelle Kühberg nach einer kurzen Begrüßung durch den Führer für diese Tour loszogen war es trocken.
Bei diesem trüben Wetter marschierten wir über Feldwege und durch kleinere Wälder auf gut begehbaren Wegen nach Niedergebraching. Schon um 11.45 h waren wir beim Schweinswirt. Hier gesellten sich auch einige Nichtwanderer zu uns. So waren wir zum Essen um die 25 Personen. Aus der umfangreichen Karte konnten wir nach Belieben auswählen. Als Besonderheit werden in diesem Gasthof die meisten Gerichte im Pfandl (ist Reindl) serviert.
Gegen 13.30 h hieß es Aufbrechen zum Rückmarsch. Es war nur ein kurzes Stück zu laufen nach Hohengebraching. Dort besichtigten wir die Kirche Mariä Himmelfahrt. Unser Führer hatte sich kundig gemacht und so erfuhren wir einiges über den Bau und die Ausstattung dieses neubarocken, Anfang des 20. Jahrhunderts entstandenen Bauwerks. Einige Darstellungen konnten wir leider nicht sehen, da sie wegen der Fastenzeit mit violetten Tüchern verhüllt waren. Diese Kirche ist sozusagen die kleine Schwester von St. Josef in Regensburg-Reinhausen. Weiter ging es über Wald und Flur. Gegen 15.15 h erreichten wir Grass. Von da aus konnten wir den Bus nach Hause nehmen. Die Wege waren auch diesmal wieder ziemlich nass und schmutzig, wenn auch nicht so sehr wie bei den letzten Wanderungen. Also war daheim noch großes Schuheputzen angesagt.
Alles in allem war es ein gelungener Wandertag.

Wanderung Alteglofsheim - Thalmassing
Samstag, den 14. April 2007
Der Treffpunkt für diese Wanderung war der alte Sportplatz in Alteglofsheim. Die Anfahrt konnte sowohl mit dem Bus als auch dem Auto erfolgen. Die meisten bevorzugten aber den Wagen. Wie immer wurden Fahrgemeinschaften gebildet.
Bis 9.00 Uhr hatten sich 31 Wanderfreunde eingefunden. Es war herrliches Frühlingswetter. Die Sonne strahle vom blauen Himmel und die Temperatur war fast sommerlich. Die Natur hatte schon ihr buntes Kleid angelegt. Es blühten die Magnolien, Forsythien, die Kirschbäume und andere Blumen in den Gärten und auf den Wiesen.
Auf ebenen Wegen erreichten wir in einer Stunde die Wolfgangseiche. Hier wurde eine Pause gemacht. Weiter ging es auf Feldwegen nach Luckenpaint. Ein paar Wanderer nahmen hier eine

Abkürzung, den direkten Weg nach Thalmassing, die anderen marschierten die Runde aus. Gegen 11.45 Uhr trafen wir uns alle wieder im Gasthof Sperger in Thalmassing. Auch einige Nachfahrer erwarteten uns schon. Das Wirtshaus hatte gerade nach einer Renovierung neu eröfftnet und so spielte eine Musikkapelle. Das Essen konnten wir aus der Karte auswählen. Zur Feier des Tages gab es dann noch Freibier und einen Schnaps.



Gegen 14.00 Uhr traten wir den Rückweg an. Es war inzwischen ziemlich heiß geworden. Über Feldwege wanderten wir zurück nach Alteglofsheim, wo wir etwa um 15.30 Uhr ankamen.
Mit dem Auto fuhren wir nach einem wunderbaren Wandertag, diesmal nur mit staubigen Schuhen Richtung Regensburg.

Wanderung zur Pfatterer Au
Samstag, den 19. Mai 2007
Treffpunkt für diese Wanderung war der Parkplatz am südlichen Ortsrand von Wiesent.
Bei herrlichem sommerlichen Wetter hatten sich 16 Wanderlustige eingefunden. Die meisten waren mit dem Auto gekommen. Es war aber auch die Anfahrt mit dem Bus möglich.

Reiseservice T M G ... *für die schönste Zeit im Jahr*

Wir arbeiten zusammen, für das Gelingen Ihrer Urlaubsreise
- SG Post / Süd Regensburg und **TMG** Reiseservice Paul Weber -

TMG-Flüge-Reisen-Reiseschutz von Deutschlands größtem Direktvermarkter
Überblicken Sie den Reisemarkt?
Lassen Sie sich Ihr Reisevorhaben vom professionellen Reisevermittler **kostenlos optimieren -** persönlich, am Telefon, über Internet – täglich, zu jeder Zeit!
Sportlich, einfach und fair, bietet **TMG-Reiseservice P.Weber** den Vereinsmitgliedern zu **günstigen Bedingungen**

> Gruppen-, Städte-, Pauschalreisen, Kreuzfahrten, Flüge, Bus, Bahn, Auto, Reiseservice <

Buchung:
- über registrierte Kooperationskarte aus der Vereinsgeschäftsstelle (R - Kaulbachweg 31)
- übers Internet – Link: (www.postsued-regensburg.de) „**kostenloser Reisepreisvergleich**"

Die SG Post/Süd Regensburg empfiehlt Ihre Reisebuchung bei **TMG-RS P.Weber,** weil **TMG-RS P.Weber** die gemeinnützige Vereinsarbeit der SG Post/Süd unterstützt.

Ansprechpartner: TMG-Reiseservice Paul Weber, Gibitzenhofstr. 194, 90443 Nürnberg

Nach einer kurzen Begrüßung zogen wir um 9.30 h los. Zuerst war es noch angenehm kühl als wir über ebene Feldwege und die Donaubrücke zur westlichen Pfatterer Au marschierten. Das Naturschutzgebiet hat einige Vogelarten zu bieten, sowohl zu Lande als auch zu Wasser. Die Vegetation war ebenfalls sehr schön, grün und frisch.
Um 11.45 h erreichten wir Pfatter. Im Gasthof zur Post waren wir zum Mittagessen angemeldet. Hier warteten schon 5 Kameradinnen und Kameraden auf uns, welche nicht mehr mitwandern können. Sie waren mit dem Auto bis hierher gefahren. Da die Wirtschaft extra für uns geöffnet hatte, gab es keine große Auswahl an Gerichten. Die überwiegende Anzahl der Leute hatte Schweinebraten oder Schnitzel bestellt. Es schmeckte uns sehr gut und wir wurden auch flott bedient.
Es bestand die Möglichkeit um 14.05 h mit dem Bus direkt gegenüber ab Rathaus zurückzufahren. Doch davon machte kaum jemand Gebrauch.
Um 13.30 h traten wir den Rückweg an. Wir nahmen Kurs auf die östliche Pfatterer Au. Auf ebenen Feldwegen gelangten wir wieder zur Donaubrücke. Es war nun doch recht warm geworden und wir waren froh als wir um 15.15 h an unseren Ausgangspunkt in Wiesent ankamen.
Vor der Rückfahrt nach Hause mussten nun erst die warmen Autos richtig durchgelüftet werden.
Ein schöner Wandertag lag hinter uns.

Maria Listl

Wandertermine ab Juli 2007

08.07.	Wanderung im Thiergarten
11.08.	Umgebung von Kallmünz (Hammerschlösser)
01.09.	Von Undorf nach Prüfening
06.10.	Kartoffelwanderung nach Mariaort
03.11.	Walderbach - Zell
01.12.	Adventwanderung
Busfahrten:	20.10. Wanderung am Blaibacher See
Wanderwoche:	08.09. - 15.09. Rauriser Tal/Naturpark Hohe Tauern.

Hofbräuhaus Regensburg
Familie Schafbauer
93047 Regensburg
Am Alten Rathaus
Tel. (09 41) 5 12 80
HOFBRÄUHAUS MÜNCHEN
HOFBRÄUHAUS MÜNCHEN
Gutbürgerliche Küche
Edle Biere

Mehr Service und Leistung - vergleichen Sie!

- **zukunftsweisendes Energiesparkonzept** **55% Nebenkosten-Ersparnis** durch effiziente Energieerzeugung (Strom, Heiz-, Brauchwasser), eigene Blockheizkraftwerke/ Kraftwärmekopplung
- **kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung,** optimale Energieausnutzung, separat in jeder Wohnung installiert, d.h. gesundes Raumklima durch Zuluftfilter, keine Pollen, Feinstaub, Schimmel
- **dauerhafte Tarifvorteile** bei Strom, TV, Tel., Internet
- **Ausstattung** mit hochwertigen Dt. Herstellern, Echtholzparkett, Grohe, V&B, Pluggit, **beste Qualität**
- **parkähnlich gestaltete Außenanlagen** mit großzügigen Gebäude abständen und Wasserflächen, Spazierwege, Brücken, großer Erholungs- und Freizeitwert
- **KfW-Sonderdarlehen,** Energiesparhaus 60, EUR 50.000 - 3,05% nom. 10 J., 3,70% nom. 20 J.
- **individuelle Grundrissplanung** und **Bemusterung**
- **Vermietungsservice** durch BTT, dauerhaft und kostenfrei, **70% Eigenbezieher**, kleine Eigentümergemeinschaften, seriöse Hausverwaltung mit über 30-jähriger Erfahrung

2 Zi.-Wohnung, Balkon zum Wasser	43,8 qm	EUR 115.900,-
2 Zi.-Wohnung, großer Südbalkon	53,5 qm	EUR 159.900,-
2 Zi.-Wohnung, Dachterrasse, Blick zum See	60,5 qm	EUR 139.900,-
3 Zi.-Wohnung, großer Westbalkon	74,5 qm	EUR 199.900,-
4 Zi.-Wohnung, großer Westbalkon	94,6 qm	EUR 239.900,-
Penthouse im Turm, 6. OG, Wintergarten	139,0 qm	EUR 423.900,-
Tiefgaragen-Stellplatz		EUR 9.900,-

BTT BAUTEAM TRETZEL GmbH - Telefon (09 41) 30 70 30
Franz-von-Taxis-Ring 30 - 32, Regensburg, www. bauteam-tretzel.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Sportgemeinschaft Post/Süd
Regensburg e.V.

REDAKTION
Alfred Hofmaier
Edwin Wifling

ANZEIGEN / WERBUNG
SG Post/Süd-Redaktion „PSK"

DRUCK
H. Marquardt , Prinzenweg 11
Tel. 0941 59512-0

ANZEIGEN- UND REDAKTIONSSCHLUSS
für die nächste Ausgabe :
31. August 2007

Der Post/Süd Kurier erscheint vierteljährlich zum Quartalsende. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bitte reichen Sie Berichte auf Diskette (ab Word 6.0 / Excel 5.0) oder per E-Mail ein.
Bilder können als Papierabzüge (schwarz-weiß oder farbig, jeweils Hochglanz) oder in den gängigen Grafikformaten verwendet werden.

Geschäftsstelle
Organisation + Mitgliederbetreuung
Lydia Aumeier E-Mail: sgpostsued@t-online.de

Buchhaltung:
Gertraud, Kammermeier, E-Mail: kammermeier@postsued-regensburg.de

Telefon: 0941 92052-0
Fax: 0941 92052-15

Homepage: www.postsued-regensburg.de

Vereinsanschrift:

SG Post/Süd
Regensburg e. V.

Sportpark am
Kaulbachweg 31
93051 Regensburg

Bankverbindung
Sparkasse Regensburg
BLZ 750 500 00
Kontonr. 141440

Öffnungszeiten

Mo 08.00 – 13.00 Uhr
Di 08.00 - 14.00 Uhr
Mi. 08.00 – 13.00 Uhr
Do. 13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

AIKIDO Thomas Noszko Tel. 0941 6904229	**BADMINTON** Florian Körber Tel. 0162 2535965	**BASKETBALL** Robert Grundl i.V. Tel. 0941 999986	**DAMENGYMNASTIK** Sigrid Bitomsky Tel. 09498 8389	**HANDBALL** Arnold Anton Tel. 09448 901836
KEGELN Christa Schuster Tel. 09402 8596	**ELEMENTAR//KINDER** Maria Ludwig Tel. 0941 999666	**KORONARSPORT** Kurt Rudner Tel. 0941 48936	**LEICHTATHLETIK** Marga Graf Tel. 0941 92132	**NINJUTSU** Robert Löw Tel. 01791196423
FITNESS Helmut Ludwig Tel. 0941 999666	**ROCK`N ROLL** Marcus Hubert Tel. 0941 647182	**SCHACH** Karl Geiger Tel. 0941 400261	**SCHÜTZEN** Günter Leja Tel. 09451 4231 Mob. 0171 9340851	**SENIORENSPORT** Judith Bachleitner Tel. 0941 92756
SKI Fritz Weinbeck Tel. 0941 81824	**TENNIS** Alfred Mayer Tel. 0941 73417	**TISCHTENNIS** Hans-Willi Reichelt Tel. 0941 3815150	**VOLLEYBALL** Albert Kellner Tel. 0941 5930215	**WANDERN** Gerd Ruhland Tel. 0941 33327

Geschäftsverteilungsplan der SG Post/Süd Regensburg e. V.

Präsident	**Vize-präsident**	**Vize-präsident**	**Vize-präsidentin**	**Vize-präsident**	**Schatz-meister**	**Jugend-wartin**	**Mitglied des erweiterten Präsidiums**	**Mitglied des erweiterten Präsidiums**	**Mitglied des erweiterten Präsidiums**
Fritz Schweinfurter ☎ p 0941 997533	Dr. Hans Brockard ☎ p 0941 703618	Heinrich Frohnauer ☎ g 0941 52084	Maria Ludwig ☎ p 0941 999666	Heinrich Brömmel ☎ p 0941 93930	Robert Grundl ☎ p 0941 999986	Marion Hafner ☎ p 0941 94002	Uschi Grundl ☎ p 0941 999986	Horst Küster ☎ g 0941 920510	Joachim Wolbergs ☎ p 0941 990819
Vertretung des Vereins nach außen, Kontakte zu Behörden, Verbänden und den Eigentümern der Sportanlagen, Einberufen und leiten der Präsidiums- und Vereinsausschusssitzung, allgemeine Betreuung der Geschäftsstelle, Ehrungen.	Marketing, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit.	Rechts-Versicherungs- und Vertragsangelegenheiten.	Hallenbelegungen, Breiten-, Familien- und Freizeitsport, Ansprechpartner für alle Abteilungs- und Übungsleiter.	Mitgliederverwaltung, Mitgliederkontakte, Ehrungen, Betreuung der Geschäftsstelle und Sportstätten Ansprechpartner für alle Abteilungsleiter.	Finanzen aller Art, Lohn- und Gehaltsabrechnungen Zuschüsse von Stadt, Übungsleitervergütung, Großgeräteanschaffung.	Leiten des Jugendrates, Ansprechpartner für alle Jugenwarte des Vereins **Jugendsprecher** Mathias Ludwig ☎ p 0941 999667	Schriftführung Sitzungsvorbereitung, Sitzungsprotokolle.	Vereinsrecht, Steuerangelegenheiten.	Marketing, Werbung, Breiten-, Familien- und Freizeitsport.
Vertreter Robert Grundl	Vertreter Joachim Wolbergs	Vertreter Horst Küster	Vertreter Heinrich Brömmel	Vertreter Maria Ludwig	Vertreter Fritz Schweinfurter	Vertretung intern	Vertretung Geschäftsstelle	Vertreter Heinrich Frohnauer	Vertreter Hans Brockard